



## Philosophische Fakultät II

### **Zweite Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) im Ein-Fach-Master-Studiengang an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg**

vom 20.04.2011

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67 Abs. 3 Nr. 8 und 78 Abs. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256) in Verbindung mit den Allgemeinen Bestimmungen zu Studien- und Prüfungsordnungen für das Bachelor- und Masterstudium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ABStPOBM) vom 08.06.2005, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) beschlossen.

#### **Artikel I**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 15.04.2009 (Abl. 2009, Nr. 7, S. 48), geändert durch die Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Master-Studiengang Sprechwissenschaft (120 Leistungspunkte) vom 15.07.2009 (Abl. 2009, Nr. 13, S. 31), wird wie folgt geändert:

(1) In § 7 erhält Abs. 1 eine Nummerierung und Abs. 2 wird ergänzt:

„(1) ...“

„(2) Ein Auslandssemester wird empfohlen (Voraussetzung: Pflichtberatung).“

(2) § 8 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„(2) Die Praktika werden als eigenständige Module mit dem Volumen von 5 bzw. 15 Leistungspunkten (siehe Studienprogrammübersicht) in den Studiengang integriert (Voraussetzung: Pflichtberatung).“

(3) § 8 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(3) Studierende in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen haben das Praktikum P6 um Umfang von insgesamt 15 Leistungspunkten zu absolvieren.“

(4) § 9 wird lit. g und h neu aufgenommen:

„g. Tutorium: es begleitet Vorlesungen und Seminare und vertieft behandelte Stoffgebiete oder fachwissenschaftliche Fragestellungen in Arbeitsgruppen unter studentischer Anleitung.“  
„h. Exkursion: sie dient einer engen Verbindung von Theorie und Praxis und dem Kennenlernen ausgewählter Praxisfelder.“

(5) § 11 Abs. 3 werden lit. b und c ergänzt durch:

„b. [...]das Multiple-Choice-Verfahren gemäß den Allgemeinen Bestimmungen zu Prüfungen im Antwort - Auswahl - Verfahren (Multiple Choice-Verfahren) bei schriftlichen Modulleistungen und Modulteilleistungen in den Bachelor- und Masterstudiengängen und - Programmen an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ABl. 2007, Nr. 10, S. 2) kann angewendet werden;“

c. Kurztest / Testat: Er /es dauert je nach Abhängigkeit von den Anforderungen, die in den einzelnen Modulen gestellt werden, 5 bis 30 Minuten, das Multiple-Choice-Verfahren kann angewendet werden;“

(6) In § 15 wird Abs. 10 ergänzt:

„(10) Für die Studierende der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen ist ein Thema verbindlich, das eine sprachtherapeutische Fragestellung (nicht aus dem Grundlagenbereich) beinhaltet.“

(7) Die Anlage (gemäß § 7) Studiengangübersicht erhält folgende Fassung:

**Anlage**  
**Studiengangübersicht Sprechwissenschaft Master (120 LP)**

Modul-Nr.	Modultitel	Teilnahmevoraussetzungen	Kontaktstudium (Veranstaltungsdauer in SWS)	Leistungspunkte	Studienleistungen (Modulteilleistungen)	Modulleistungen	Anteil an der Abschlussnote	Empfehlung Studiensemester
<i>Pflichtmodule</i>								
Modul 1	Sprechwissenschaft und Psycholinguistik	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 2	Kontrastive und Normphonetik	nein	2	5	ja	schriftliche Ausarbeitung der Analyse	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 3	Akustische Phonetik	nein	3	5	ja	schriftliche Ausarbeitung des Referats	5/70 in der Spezialisierung Phonetik –	1. Semester

						oder der Analyse	Rhetorik – Sprechkunst 5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	
Modul 4	Konzepte der Rhetorischen Kommunikation	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul 13	Wissenschaftsdiskurs und Wissenschaftspräsentation	nein	4	5	nein	Präsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester
Modul 16	Sprechwissenschaftliche Phonetik: aktuelle Forschungsfragen	nein	3 oder 4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik –	3. Semester

							Sprechkunst 0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimm- störungen	
Modul 20	Master-Arbeit	ja	1	30	nein	Master-Arbeit	30/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst 30/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörunge n	4. Semester
<i>Spezialisierung II</i>	<i>Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst</i>							
<i>Pflichtmodule</i>								
Modul 5	Sprechkünstlerische Aufführungspraxis	ja	2	5	nein	Projekt- präsentation	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	1. Semester
Modul 7	Aussprache und interkulturelle Kommunikation	nein	3	5	nein	Präsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 8	Gesprächsforschung	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/70 in der Spezialisierung Phonetik –	2. Semester

							Rhetorik – Sprechkunst	
Modul 11	Methodische Konzepte der sprechkünstl. Kommunikationsbefähigung	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/70 in der Spezialisierung Phonetik - Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 14	Fachkommunikative Rhetorik	nein	2	5	nein	Protokoll	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 15	Medienkommunikation	nein	3 oder 4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 17	Sprechkünstlerische Kommunikation transdisziplinär	nein	2	5	nein	Präsentation	5/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 18	Analyse sprachkünstlerischer Prozesse	nein	2	5	nein	Projekt- präsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	3. Semester
Modul 19	Forschungskooperation	nein	2	5	ja	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
<i>Spezialisierung I</i>	<i>Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst</i>							

Wahlpflicht- module								
Modul 9 wahlobligatorisch (mit M10 oder M12)	Rhetorische Kommunikation: Forschungsfragen	nein	1	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 10 wahlobligatorisch (mit M9 oder M12)	Argumentationstheorie	nein	4	5	nein	Projektpräsentation	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul 12 wahlobligatorisch (mit M 9 oder M 10)	Sprechbildung: Kompetenz und Vermittlung	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. Semester
Modul – P1 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Rhetorische Kommunikation	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P2 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Phonetik	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P3 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik –	Praktikum Sprechkünstlerische Kommunikation / Sprechbildung	ja	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik - Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester

Sprechkunst)								
Modul – P4 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Medienkommunikation	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
Modul – P5 (wahlobligatorisch für Spez. Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst)	Praktikum Diagnostik und Therapie von Sprach-, Sprech-, Stimm-, Schluck- und Hörstörungen	nein	nach Vereinbarung	5	nein	Praktikumsbericht	0/70 in der Spezialisierung Phonetik – Rhetorik – Sprechkunst	2. oder 3. Semester
<i>Spezialisierung II Pflichtmodule</i>	<i>Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen</i>							
Modul 6	Klinische Sprechwissenschaft und Medizin: interdisziplinäre Bezüge (HNO, Phoniatrie)	nein	4	5	nein	Testat	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	1. Semester
Modul S1	Stimm- und Sprachstörungen: Diagnostische und therapeutische Konzepte	nein	4	10	nein	Klausur, schriftliche Ausarbeitung	10/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S2	Sprach- und Stimmstörungen: Forschungsarbeit	nein	2	5	nein	schriftliche Ausarbeitung;	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester

Modul S3	Klinische Sprechwissenschaft: interdisziplinäre Bezüge (Pädagogik)	nein	5	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S4	Klinische Sprechwissenschaft: interdisziplinäre Bezüge (Psychologie)	nein	3	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S5	Klinische Sprechwissenschaft und Medizin: interdisziplinäre Bezüge (Neurologie, Psychiatrie, Pädiatrie)	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	2. Semester
Modul S6	Stimm- und Hörstörungen: Spezialprobleme	nein	3	5	nein	Klausur	5/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester
Modul S7	Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen: Spezialprobleme	nein	4	5	nein	schriftliche Ausarbeitung	0/65 in der Spezialisierung Sprach-, Sprech- und Stimmstörungen	3. Semester
<i>Praktikum</i>								
Modul – P6 (obligatorisch für die Spez.)	Praktikum Therapie	nein	nach Vereinbarung	15	nein	Praktikumsbericht	0/65 in der Spezialisierung Sprach-,	1. und 3. Semester

Sprach-, Sprech- und Stimmstö- rungen)							Sprech- und Stimmstörun- gen	
---	--	--	--	--	--	--	------------------------------------	--

## **Artikel II In Krafttreten**

Diese Ordnung findet Anwendung bei allen Studierenden, die zum Wintersemester 2011/2012 ihr Studium in diesem Studienfach aufnehmen.

Studierende, die sich bereits im Studium befinden, können die Anwendung dieser Ordnung beim zuständigen Prüfungsamt erklären. Diese Erklärung ist unwiderruflich.

Diese Ordnung wurde vom Fakultätsratsrat der Philosophischen Fakultät II am 20.04.2011 beschlossen; der Akademische Senat hat hierzu Stellung genommen am 13.07.2011.

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in Kraft.

Halle (Saale), 20. Juli 2011

Prof. Dr. Udo Sträter  
Rektor